

Strebst du nach des Himmels Freude

von Wilhelm Busch

Notizen / Anmerkungen

- 1 Strebst du nach des Himmels Freude
- 2 Und du weißt's nicht anzufassen,
- 3 Sieh nur, was die andern Leute
- 4 Mit Vergnügen liegen lassen.

- 5 Dicke Steine, altes Eisen
- 6 Und mit Sand gefüllte Säcke
- 7 Sind den meisten, welche reisen,
- 8 Ein entbehrliches Gepäck.

- 9 Laß sie laufen, laß sie rennen;
- 10 Nimm, was bleibt, zu deinem Teile.
- 11 Nur was sie dir herzlich gönnen,
- 12 Dient zu deinem ew'gen Heile.

Das Gedicht „[Strebst du nach des Himmels Freude](#)“ von [Wilhelm Busch](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Wilhelm Busch	Titel	„Strebst du nach des Himmels Freude“
Verse	12	Wörter	63
Strophen	3		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
